

Grosse Gebührenunterschiede bei Bankdienstleistungen



▲ Keystone-SDA

Merken

Teilen

Die Schweizer Bankkundschaft verlässt sich bei zentralen Finanzdienstleistungen gerne ausschliesslich auf die eigene Hausbank. Die dafür bezahlten Gebühren variieren indes laut einer Analyse des Vergleichsdienstes moneyland.ch stark.

28. Juli 2026 - 11:39

🕒 1 Minute

(Keystone-SDA) Dazu analysierte die Plattform ein Paket aus Privatkonto, Sparkonto, Kreditkarte, Kartenzahlung im Ausland sowie ein Säule-3a-Wertschriftenlösung. Die Bandbreite der jährlichen Gesamtkosten erstrecken sich dabei von rund 500 Franken bis knapp 1000 Franken.

Am günstigsten schnitt dabei die Migros Bank mit 491 Franken ab, gefolgt von der Zürcher Kantonalbank mit 597 Franken und der Bank Valiant mit 607 Franken. Am anderen Ende stehen die Luzerner Kantonalbank mit 794 Franken, Raiffeisen mit 821 Franken und am teuersten die UBS mit 964 Franken.

Besonders gross sei das Sparpotenzial zudem bei der Säule-3a-Aktienlösung: Ein Wechsel vom teuersten «Hausbank»-Angebot zum günstigsten Anbieter (True Wealth) bringe bis zu 740 Franken Ersparnis pro Jahr. Aber auch bei Kreditkarten und Sparkonten liege das Sparpotenzial bei 216 bzw. 180 Franken.

Zusätzlich zeigt die Auswertung, dass auch beim Online-Trading hohe Einsparungen möglich sind. Für das Profil «Gelegenheitsnutzer» mit einem Depot von 45'000 Franken und zwölf Transaktionen pro Jahr verlangt die Saxo Bank 68 Franken, während «Hausbanken» 345 bis 855 Franken berechnen.

BELIEBTE ARTIKEL



FÜNFTE SCHWEIZ
Guy Parmelin zum 1. August: «Die Schweiz schöpft ihre Stärke aus ihrer Beständigkeit»

DEMOGRAFIE
«Wie sieht die Zukunft mit KI aus?», haben wir eine KI gefragt – ihre Antwort kann Angst machen



DEMOGRAFIE
KI wird die grossen Probleme lösen – oder Erfolgsländer wie die Schweiz ins Elend stürzen



KLIMAAANPASSUNG
Murgänge werden zerstörerischer – nicht nur wegen des Klimawandels



AUSLANDSCHWEIZER GEMEINSCHAFT
Fiorella Erni: Von Kriegsschauplätzen zum nachhaltigen Luxus auf High Heels



Folgen Sie uns



Täglich informiert mit unserem Briefing auf SWI plus, der App für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer.



Impressum

Datenschutzerklärung

Nutzungsbedingungen

Rechte an Inhalten und Haftung

Datenschutz-Einstellungen

Offene Stellen

Über uns

Jahresbericht 2025

Public Value

Kontakt

SWI swissinfo.ch - Zweigniederlassung der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft

SRG SSR

RTS

SRF

RSI

RTR